

Wiesbadener Tagblatt.

Ämliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr. 280.

Freitag den 28. November

1873.

Auszug aus dem Sitzungsprotocoll des Gemeinderaths zu Wiesbaden vom 17. November 1873.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Stadtvorsteher Febr., Rüder und Bigelius (sämmlich entschuldig).

2395. Die am 15. November l. J. stattgehabte Versteigerung des Gehöls auf dem alten Todtenhof wird auf den Erlös von 2396. Thlr. 3 Sgr. genehmigt.

2396. Desgleichen der mit dem Holzhauemeister Karl Hohn abgeschlossene Vertrag über die Holzfallung pro 1873/74.

2397. Auf die Eingabe des Julius Herz dahier, betreffend die Anlage eines Asphalttrottoirs in der unteren Webergasse, wird beschlossen, die Asphaltirung des Trottoirs in der unteren Webergasse vorläufig noch ausgesetzt sein zu lassen.

2398. Auf Schreiben des Bauinspektors Moriz vom 11. l. M., betreffend die Errichtung von Abweisern an den Bäumen der Adolfsallee, wird beschlossen, da wo städtische Straßen und Wege in die Adolfsallee führen, die Bäume auf städtische Kosten mit Abweisern versehen zu lassen und bei der Polizei-Direction zu beantragen, daß da wo Übergänge nach Privateigenthum führen, die betreffenden Eigenthümer angehalten werden, die Abweiser an den Alleebäumen auf ihre Kosten anbringen zu lassen.

2399. Eine anonyme Eingabe, betreffend den Zustand des Kanals vis-à-vis dem Leberberge, wird der Baucommission zur Begutachtung hingewiesen.

2400. Der Erlaß des Herrn Ministers des Innern vom 9. l. M. und die Verfügung Königlich-Preussischer Regierung dahier vom 13. l. M., betreffend die unverzügliche Vornahme der zur Reichstagswahl erforderlichen Vorarbeiten, gelangen zur Kenntniß des Gemeinderaths und werden die Wahlbezirke gebildet, die Wahllokale bestimmt und die Wahlvorsteher und deren Stellvertreter ernannt.

2401. Auf Schreiben Königlich-Preussischer Polizei-Direction dahier vom 13. l. M., betreffend den Zustand der bei Beausite über den Nerothalbach führenden Brücke, wird der Herr Stadtbaumeister beauftragt, an dieser Brücke Seitenmauern und ebenso an der Brücke am Ausgange der Elisabethenstrasse Schutzmauern errichten zu lassen.

2402. Auf die Eingabe des Rentners Höbel, betreffend die Kanalisierung der oberen Gröbergrasse, wird der Stadtbaumeister wiederholt an die Ausführung dieser Arbeiten erinnert und derselbe ersucht, dieselben zu beschleunigen.

2403. Der Stadtbaumeister wird an die Vorlage des Bebauungsplanes für das Nerothal erinnert.

2404. Auf Schreiben Königlich-Preussischer Polizei-Direction dahier vom 9. l. M., den Zustand des Neubergwegs betreffend, soll erwidert werden, daß es der Polizeibehörde anheim gestellt bleiben müsse, zum Zwecke der Wiederherstellung jenes Wegs gegen Diebenigen vorzugehen, welche den Weg beschädigt haben.

2405. Das Schreiben der Obervorsteherin des hiesigen Frauen-Vereins, Frau Domänenrath Ver. Wwe., vom 17. l. M., betreffend das Local für die Suppen-Anstalt, gelangt zur Kenntniß der Versammlung.

2407. Die Eingabe des Vorstandes des Gewerbe-Vereins, betreffend die Lieferlegung des Kanals in der kleinen Schwalbacher-Grasse, wird dem Stadtbaumeister mit dem Auftrage hingewiesen, Ermittlungen anzustellen, ob die Lieferlegung jenes Kanals angänglich und sollen die Kosten hierfür eventuell im nächstjährigen Budget vorgesehen werden.

2408. Auf Schreiben der Königlich-Preussischen Polizei-Direction dahier vom 2. v. M., betreffend die Umwandlung des Louisenplatzes in einen öffentlichen Platz und die Verwendung desselben zum Aufstellen von Schaubuden etc., soll erwidert werden, daß der Gemeinderath aus den bereits früher mitgetheilten Gründen und namentlich mit Rücksicht auf die beiden Gymnasien die Verwendung des Louisenplatzes zum Aufstellen von Schaubuden etc. nicht zugeben könne. Den Andreasmarkt anlangend, so könne derselbe in die obere Friedrichstraße und die Louisenstraße verlegt, namentlich aber könnten in diesen breiten Straßen die Schaubuden und dergleichen aufgestellt werden.

2409. Der Erlaß des Herrn Ministers des Innern vom 14. October l. J., betreffend das Verbot der Wahrsagerei, gelangt zur Kenntniß des Gemeinderaths.

Zu den Gesuchen:

2410. des Heinrich Heuß dahier um Gestattung der Erbauung eines Wohnhauses an Stelle seines in der Friedrichstraße belegenen Vorderhauses;

2411. des Karl Friedrich Baumann dahier um Gestattung der Errichtung eines dritten Stockwerkes auf seinem Hinterhause und der Vornahme verschiedener Bauveränderungen an einem Holzmagazine und

2412. des Karl Eugenbühl dahier um Ertheilung der Concession zur Ausführung seines bereits im Bau begriffenen Wohnhauses in der Marktstraße nach veränderten Plänen, soll berichtet werden, daß unter den von Königlich-Preussischer Kreisbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei.

2413. Zu dem Gesuche des Schlossers Reinhard Müller dahier um Ertheilung der Concession zur Erbauung eines Wohnhauses auf seinem rechts des Schiersteiner Wegs im 23. Bauquartier belegenen Bauplatze, soll berichtet werden, daß der Gemeinderath sich gegen die Genehmigung desselben aussprechen müsse und dem Gesuchsteller aufzugeben sei, vorerst nachzuweisen, daß bezüglich der Eintheilung der Bauplätze dieses Bauquartiers eine Verständigung der interessirten Grundbesitzer herbeigeführt sei, damit verhütet werde, daß zur Bebauung unschädliche Plätze liegen bleiben. Auch müssen sich vorher sämmtliche Bauenden zur Tragung der Kosten der Straßen- und Kanalanlagen verpflichtet haben.

2414. Das Gesuch des Rentners von Tomjend um Ertheilung der Concession zur Erbauung eines Gewächshauses auf seinem an der Sonnenbergerstraße belegenen Garten, wird zurückgegeben und schließt sich der Gemeinderath dem Gutachten der Königl. Kreisbauinspection an.

2415. Zu dem Gesuche des Rentners Hermann Rasolsky um Ertheilung der Concession zur Erbauung eines Pferdestalles, einer Remise und Kutscherwohnung bei seiner Hofraute Blumenstraße 3, soll berichtet werden, daß unter den von Königlich-Preussischer Kreisbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, daß die zu errichtenden Gebäude 10' von der Nachbargrenze entfernt bleiben.

2416. Das Gesuch des Architekten Julius Appel dahier um Ertheilung der Concession zur Erbauung eines Seitenbaues bei seinem an der Sonnenbergerstraße belegenen Wohnhause, wird mit dem Erwidern zurückgegeben, daß sich der Gemeinderath gegen die Ge-

nehmung desselben aussprechen müsse, weil das Gebäude keine 10' von der Nachbargrenze zu stehen kommt.

2417. Das Gesuch des Meßgers G. Kaumann dahier um Gestattung der Vornahme verschiedener Bauperänderungen an seinem an der Ecke des Römerbergs und der Schachtstraße belegenen Wohnhause wird der Baucommission zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen.

2418. Zu dem Gesuche des Zimmermeisters Georg Wille dahier um Ertheilung der Concession zur Erbauung eines Wohnhauses und einer Werkstätte auf seinem an der Emserstraße belegenen Grundstücke soll berichtet werden, daß der Gemeinderath unter den von Königlich Kreisbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden habe, daß die projectirten Gebäude 10' von der Nachbargrenze entfernt bleiben. Außerdem muß sich vor Ertheilung der Concession Gesuchsteller dahier zu Protokoll verpflichten, daß er die sich auf sein Baulterrain berechnenden Kosten der Canalanlage der Stadtkasse auf Anfordern zurückbezahlen werde, sobald von der zuständigen Behörde diese Anlage verfügt und in Ausführung gebracht sein wird.

2419. Zu dem Gesuche des Kaufmanns Heinrich Philippi dahier um Ertheilung der Concession zur Erbauung eines Wohnhauses mit Hintergebäude auf seinem in der Neugasse belegenen Bauplätze soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Kreisbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen gegen die Genehmigung des Gesuchs nichts einzuwenden sei.

2420. Zu dem Gesuche des Maurers J. Fritz dahier um Ertheilung der Concession zur Erbauung eines Wohnhauses (Anbau) und einer Regelfabrik auf seinem in der Wellstrichstraße belegenen Besitzthume soll berichtet werden, daß sich der Gemeinderath den Ausführungen der Königl. Kreisbauinspection anschließen und sich daher gegen die Genehmigung des Gesuchs aussprechen müsse. Da außerdem das projectirte Gebäude keine 20' von dem Nachbargebäude entfernt bleibt, so müßte a f dieser Seite desselben Brandmauer errichtet werden.

2421. Das Gesuch des Moritz Longert dahier um Ertheilung der Concession zur Errichtung eines Anbaues an seinem an der Ecke der Feldstraße belegenen Wohnhause wird mit dem Erwidern zurückgegeben, daß unter den von Königl. Kreisbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen der Gemeinderath gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden habe.

2422. Zu dem Gesuche des Christoph Moos dahier um Gestattung der Anlage eines gewölbten Kellers in seinem Garten am Ede der Kirchgasse und Friedrictstraße soll berichtet werden, daß der Gemeinderath gegen die Genehmigung desselben nichts einzunehmen habe.

2423. Zu dem Gesuche des Kaufmanns Ad. Brandtscheid dahier um Ertheilung der Concession zur Errichtung eines Seitenbaues bei seinem an der Waltramstraße belegenen Wohnhause soll berichtet werden, daß unter den von Königl. Kreisbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, daß dem Gesuchsteller noch aufgegeben werde, von e nach d des Situationsplanes Brandmauer zu errichten, da der projectirte Bau keine 20' von dem angrenzenden Deconomiegebäude entfernt bleibt.

2424. Zu dem Gesuche des Steinhauers Philipp Schmidt dahier um Ertheilung der Concession zur Erbauung eines Wohnhauses auf seinem in der Hermannstraße belegenen Banplatz soll berichtet werden, daß unter den von Königl. Kreisbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, daß sich Gesuchsteller dahier zu Protocoll verpflichtet, die sich auf sein Baugterrain berechnenden Kosten der Straßen- und Canalanlagen zu tragen, so zwar, daß er die betreffenden Beträge für den Grunderwerb, für die Canalanlage, für die Trottoirpflasterung und für die Clausurirung der Fahrbahnen jedesmal auf Anfordern an die Stadtkasse entrichtet.

2425. Das Gejuch des Badewirths A. Herber dahier um Ge-

Stattung der Ueberbauung der Thorsfahrt seines in der Saale
belegenen Remisenbaues wird zur Genehmigung empfohlen. kommen

2427. Auf Antrag des zweiten Bürgermeisters wird beschlossen, das von Jacob Stuber sen. und von W. Pintel erworbene Grundstück mit den darauf stehenden Gebäuden, die letzteren Abbrüche öffentlich versteigern zu lassen.

2432. Zu dem Gesuche des Rentners Friedrich Poths ^{Wiedlung zu}
um Ertheilung der Concession zum Betriebe der Gast- und ^{Wiedlung zu}
wirthschaft im Rheinhotel soll berichtet werden, daß von hier
gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei.

2433. Zu dem Gesuche des Johann Fuchs dahier um Er-
 lung der Concession zum Wirtschaftsbetriebe in dem Hause
 strasse 23 soll berichtet werden, daß der Gemeinderath gegen
 Genehmigung desselben mit Ausschluß des Branntweinbergs
 nichts einzuwenden habe.

6836
 Donner-
 tag 2

2434. Zum Gesuche des Georg Burtart aus Erbach, dero vollene Inhaber d. hiesigen Gasthofs, dahier, um Ertheilung der Concession zum Betriebe eines Gaubinterhofes mit Bier, Wein und Spirituosen, soll berichtet werden, daß baare Zahlung nicht erforderlich ist, sondern die Concession gegen die Einzahlung von 100 Thaler an die hiesige Gaubehörde zu erlangen ist. Wiesbaden, 26. November 1873. Für diesen Auszug: 6635

Sell, Secretariats=Affil

Die Lieferung der für das Erfsch-Geschäft pro 1874 erforderlichen Formularien (ca. 61 Ries) soll im Submissionswege an den Wenigstfordernden vergeben werden. Muster und Bedingungen liegen in der Militär-Registatur Rheinstrasse 15 täglich Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr zur Einsicht offen. Lieferungslustige wollen ihre Offerten bis zum 4. December c. verschlossen mit der Bezeichnung „Submission zur Lieferung von Formularien für das Erfsch-Geschäft“ an die königliche Regierung hier einreichen. Die Eröffnung der Submissionen erfolgt am 5. December c. Vormittags 11 Uhr.

Wiesbaden, den 26. November 1873.

Königl. Regierung, Abtheilung des Innern
v. Meusel.

Aufforderung.

Die nachbenannten Rekruten, deren Wohnungen unbekannt sind, werden hiermit aufgefodert, ihre **Einberufungs-Ordre hier sofort in Empfang zu nehmen:** 1) Georg Pabst, Maurer, aus Eich; 2) Friedrich Wilhelm Kauch, Dreher, aus Baumholder; 3) Heinrich Jakob Kohr, Schneider, aus Driedenbergen; 4) Gustav Möller, Weber, aus Neustadt; 5) Christian Müller, Tagelöhner, aus Höhn; 6) Peter Philipp Petry, Zimmergeselle, aus Langenbach.

Wiesbaden, 26. November 1873. Der Rgl. Polizei-Direktor.

v. Strauß.

Gefunden ein Fächer und ein Kinderhandschuh.
Wiesbaden, 26. November 1873. Der Königl. Polizei-Direktor
von Strauß. Versteigerer
Wiesb.

Holzversteigerung.

Am Dienstag den 2. December l. J., Vormittags um 10 Uhr
anfangend, kommen in den fiskalischen Walddistrikten Winterbach, Zuzol
3. Theil b, Heidenkopf 1. und 2. Theil b (Tannenstück), in der 5. Nov
Nähe der Chaussee am Klapperslod, nachstehend verzeichnete Hölzer
an Ort und Stelle zur Versteigerung:
werden.

167 Stück rothtannene Stämme von 66,79 Festmeter,

55 " " Stangen I. Klasse,

38 " " " II.

425 III.

4 Kammeter buchenes Prügelholz und
200 Stk. Modellholzmaße.

200 Stüd Kadelholzwellen.
Chausseehaus, den 24. November 1873. Der Oberförster. Zgt.

Wollenwaaren-Versteigerung.

Montag den 1. December Vormittags 9 U^{hr} Eimberger

kommen im Rathhauseaale dahier gestricke Ra-
den, Halstücher, Kinder-Valentins und Ga-
maschen, Leibbinden, verschiedene Sammtreste, weiße
Blousen, Besatz-Artikel zc. gegen gleich baare Zah-
lung zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 27. November 1873.

Im Auftrage:

Spitz, Bürgermeister-Secretär

Versteigerung.

Donnerstag den 5. December, Vormittags 9 Uhr und Nachmit-
tags 2 Uhr anfangend, werden in dem hiesigen Rathhauseaale
vollene Wämme, Knabenjaden, Soden, Herren- und Frauen-
Unterhofen, Flanell- und andere Hemden, Blousen zc. gegen gleich
baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 26. November 1873. J. A.:

Spitz, Bürgermeister-Secretär.

Bekanntmachung.

Der diesjährige Krammarkt dahier, der sogenannte Andreasmarkt,
wird den 4. und 5. December abgehalten. Die Plätze für Schau-
buden werden den 1. December Morgens 9 Uhr, die für Stände
Morgens mit Porzellan oder feinem und irdenen Waaren den 2. December
Nachmittags 3 Uhr angewiesen. Die Verloosung der Plätze für sonstige
Verkaufsstände findet Mittwoch den 3. December Morgens 8 Uhr
statt, worauf die Anweisung derselben sofort erfolgt.

Wiesbaden, den 12. November 1873. Das Accise-Amt.
Zehrung.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 11. No-
vember d. J. werden Freitag den 28. November l. J. Nachmittags
3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich: 1 Kanape,
1 runder Tisch, 2 Bilder, ein Kleiderschrank, 1 Küchenschrank, ver-
steigert werden.

Wiesbaden, 20. November 1873. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier werden
Freitag den 28. November l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem
Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

Vier vollständige Betten,
vier Kanape's,
ein Polsterstuhl,
zwei Kleiderschränke und
zwei Glasschränke

versteigert werden.

Wiesbaden, den 27. November 1873. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom
5. November d. J. wird Freitag den 28. November l. J. Nach-
mittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier ein Kanape versteigert
werden.

Wiesbaden, 27. November 1873. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

Notiz.

Heute Freitag den 28. November, Vormittags 9 Uhr:
Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concurssmasse der
Barg. Koffel Wwe. zu Wiesbaden, bei Königl. Amtsgericht VI. (S.
Ztbl. 279.)

Mauergasse 19 ist ein Möbelfarren abhanden gekommen.
Wer Auskunft ertheilt oder ihn zurückbringt, erhält eine Belohnung
dasselbst. 5645

Eine guterhaltene Ziehmenge wird gesucht. Näh. Sonnen-
bergerstraße 45. 5631

Die Bürger der hiesigen israelitischen Cultus-Gemeinde werden
zu einer Versammlung auf Sonntag den 30. ds. Mts. Morgens
10 Uhr in den Saal des Gemeindehauses eingeladen.

Zweck der Versammlung ist die Besprechung über die Anlage einer
Straße von Seiten der hiesigen Stadt nach den Schulgebäuden und
Abtretung von Grundfläche zum Zwecke dieser Anlage.

Wiesbaden, den 27. November 1873. Der Vorstand.

198 Philipp Febr.

Ginth. Kleiderschränke

billigst in der Möbel-Niederlage von

Glaubitz & Liebrich,

13

11 Bahnhofstraße 11.

Versandt

von Reise-Effekten, Waaren & Möbeln

nach allen Orten des In- und Auslandes — Verpackung, zoll-
und accisamliche Abfertigungen — durch das Expeditions-Geschäft
von

Glaubitz & Liebrich,

13

11 Bahnhofstraße 11.



Neue Fischhalle.

Ecke der Gold- und Metzgergasse. 512

Ganz frisch vom Fang: Egmonder Schellfische, lebend frisch,
Serejungen (Soles), Steinbutt (turbot) von 1 1/2 — 4 Pfd., billigst,
Zander (sputak), ächter Rheinsalm ausgezeichnete Qualität,
Merlans zum Baden, Maquereaux zum Braten, lebende und abge-
schlachtete Flussfische, Bücklinge, Austern, Muscheln (moules), fer-
ner sind frisch eingetroffen: Cabliau, sehr frisch, im Aus-
schnitt 24 fr., Sushen (Donau-Salm) von 2 bis 10 Pfd schwer,
im Ganzen 1 fl., im Ausschnitt 1 fl. 18 fr. zc.

Prima Schweineschmalz

per Pfund 20 fr. empfiehlt

Heinr. Spitz,

23 Marktstraße 23.

5624

S ä c k e

zum Export, in allen Größen, empfiehlt

5620

Wilh. Erkel, Michelsberg 12.

Gebrauchte Möbel zu kaufen gesucht:

Ein gut erhaltenes Buffet, ein Damenschreibtisch, ein
Ruhebett zc. Näh. Expedition. 5551

Eine Parthie 1/2 und 1/3 Bordeauxflaschen sind billig zu
verlaufen Geisbergstraße 1. 5557

Ein zweithüriger Kleiderschrank billig zu verkaufen Friedrich-
straße 30. 5555

Damen- und Kinderkleider werden geschmackvoll ange-
fertigt bei Frau Koch, Kirchgasse 20, Hinterh. 3 St. b. 5552

Eine Wirthschaft wird zu kaufen oder zu mieten gesucht.
Offerten unter K. K. 57 in der Exped. d. Bl. abzugeben. 5625

Adlerstraße 15 sind einige Karren guter Dung zu verl. 5621

Eine fast neue Waschmange zu verl. Steingasse 20, Hth. 5574

Wellritzstraße 8 ist eine Waschbütte zu verkaufen. 5558

Wellritzstraße 18 ist Gerstenstroh zu haben. 5558

Kanarienvogel, gute Schläger, Michelsberg 8, 1 St. b. 4828



Männer-Turnverein.

Samstag den 29. Nov. Abends 8 1/2 Uhr:
Gesellige Zusammenkunft

der Vereinsmitglieder, wozu die Mitglieder freundlichst
eingeladen werden. Der Vorstand. 34

Volks-Bildungs-Verein.

Der bereits angekündigte Vortrag des Herrn **Joh. Schulze**
über: **Das Geld und seine Surrogate**, wird nun definitiv
Dienstag den 2. December Abends 8 1/2 Uhr im
Schirmer'schen Saale stattfinden.

Der Ausschuss.

Paulinen-Stift.

Von Herrn **Schulten** 50 fl. zum Neubau erhalten zu haben,
bezeugt mit dem größten Danke

Der Vorstand.

Frische Gemonder Schellfische

Streifen heute ein bei
5491

J. C. Keiper, Kirchgasse 32.

Königsberger Marzipan

in Stücken, Sätzen und Torten, sowie

Marzipan-Thee-Confect

empfiehlt

zum Dessert und Weihnachtsfeste

Die Marzipan- und Bonbon-Fabrik

H. L. Kraatz, Badhaus zum Bären.

Bestellungen zum Versandt werden höflichst recht-
zeitig erbeten. 343

Unterzeichnete empfiehlt: Täglich frisch eintreffende engl. native
und Goldsteiner Austern, feiner Astrachan- und Sib-
Gavlar, Räder Schollen, Kräuter-Anchovis, russ. Sardinen,
Sardines à l'huile, Gänseleber, Trüffeln, Sardellen, Zungen,
Sardelate, Salami, Schinken und Rothwurst, Roastbeef, Zungen,
Kalbsbraten, Fleisch-Pasteten, Schinken und Gulasch im Anschnitt,
Bomm. Gänsebrüste, Straßb. Gänseleber-Pasteten, Fromage
de Brie, de Neufchâtel, Roquefort, Amanda, Chester,
Parmesan- und Schweizer Käse, Tafel-Rosinen, Marode,
Datteln, Süssholz-Feigen, Prinz-Mandelb., franz. Bienen,
eingemachte Beilagen und Gemüse in Dosen und Büchsen, feine
Thee's, Piqueures, Chocolade und engl. Biscuits.

M. Eisele,

Wilhelmstraße 9.

In Schmelzbutter per Pfund 34 fr.

Apfelgelee per Pfund 18 fr.

Zucker-Syrup per Pfund 14 fr.

Zucker-Rübenkraut per Pfund 8 fr.

Honig per Pfund 22 fr.

Aug. Korthauer,

Neustraße 26.

In Petroleum, wasserhell, per Maas 20 fr., sowie rein-
brennende Stäbchen zu 42 und 44 fr., ebenso Centon- und
Savastäbchen zu 46, 48, 50 und 52 fr. das Pfund empfiehlt

Aug. Gottlieb, Gasse 8.

Mainzer, Neuwieder und Baseler Febrücken
haben Schulgasse 5, 1 Stiege hoch. 5578

Ranapegestelle (Hirsch) werden abgegeben bei
5608 L. Reitz, Neugasse 5.

Franz Petmecky, Bildhauer

Blatterstraße 134, empfiehlt sich im Anfertigen von Bil-
dnerarbeiten aller Art in Marmor, Sandstein, Gips
Gips etc. zu den billigsten Preisen.

Arbeiter-Wäsche

in grau, blau und lilamelirt in erster
Sorte von 3drabt. Wolle nach Maas. Preis
billig und fest. L. Schwenck,

5605 Strumpfwaaren, Mülhlgasse

Tapeten-Ausverkauf

Wegen Aufgabe meines Ladenlocales verkaufe von heute
meine sämtlichen auf Lager habenden Waaren, als:

Tapeten, Wachstuch und Rouleaux

zu Fabrikpreisen.

5483

A. Tillmann, at. Burgstraße

Zur Nachricht!

Die so sehr beliebten Schreibpulte habe ich wieder erhal-
ebenfalls das ächte Kölnischwasser die Flasche 24 fr.

Bemerkt wird, daß die österreichischen Gulden, sowie
1/2 Gulden für voll angenommen werden.

Carl Roschina, neue Colonnade 2.

Flanellhemden,

neueste, schönste Dessins, sowie mit in allen
Sorten zu festen und billigen Preisen bei

L. Schwenck, Strumpfwaaren,

5606 Mülhlgasse 9.

Haus-Verkauf.

Ein neu gebautes, zweistöckiges Wohnhaus mit Ede-
Stallung, großem Hofraum und Garten vor dem Haus, ist um den
Preis von 10.000 fl. unter günstigen Bedingungen in Moskau zu
verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt H. Kraus, Mülhlgasse 1.

An- und Verkauf

von getragenen Kleidungsstücken, Betten, Wägen
Kupfer, Messing, Zinn, Blei, Eisen, Gläsern, Selteneren
Krügen, Papier, Knochen, Lumpen, Stiefeln, Schuhen etc. bei
5553 Ferdinand Bernhardt, Hochstraße 6.

Lohkuchen und Haklen

zu haben bei Franz Köhr, Kirchgasse 10.

Ein Mahagoni-Glasschrank mit Schremsch, eine Ca-
pette, ein Büchertisch, ein Stehlrohr, eine Anzahl div.
Bilder und ein Behälter sind zu verkaufen Hellmündstraße 19 a
Etage links.

Ein kupferner Waschkessel und eisernes Kochgesch.
zu verkaufen Stützstraße 3 Parterre.

Curhaus zu Wiesbaden.

Montag den 1. December 1873, Abends 7 Uhr,
im grossen Saale:

Concert der städtischen Cur-Direction.

Mitwirkende:

Fräulein **Amalie Kling**, Concertsängerin aus Schwalbach (Alt), Herr **J. Lotto**, Professor am Conservatorium der Musik zu Strassburg (Violine),
und das hiesige städtische **Cur-Orchester** unter Leitung des Capellmeisters Herrn **K. Müller-Berghaus**.

PROGRAMM.

Erste Abtheilung.

1. Ouverture zu „Anacreon“ von Cherubini.
2. „Ach ich habe sie verloren“ aus „Orpheus“ von Glück. Fräulein Amalie Kling.
3. Zweites Concert für Violine von J. Lotto.
- a) Allegro moderato, Herr Professor J. Lotto.
- b) Adagio costenuto,
- c) Rondo

Zweite Abtheilung.

4. Ouverture zu „Prometheus“ von Woldemar Bargiel.
5. a) Adagio aus dem 3. Concert für Violine von J. Lotto. Herr Prof. J. Lotto.
- b) Motoperpetuo von Nicolo Paganini.
6. a) „Liebst du um Schönheit“ von Clara Schumann. Fräulein Amalie Kling.
- b) Stille Sehnsucht von Rob. Franz.
- c) Wiegenlied von Johannes Brahms.
7. Le Streghe (Hexentanz) von Nicolo Paganini. Herr Prof. J. Lotto.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

Eintritts-Preise:

Reservirter Platz: 1 Thlr., nichtreservirter Platz: 20 Sgr.

Billete sind zu haben auf dem Bureau der städtischen Cur-Direction im Carhaus und am Concertabend an der Cassé.
Näheres über Preis-Ermäßigung für die Jahres-Abonnenten der Stadt auf dem städtischen Cur-Bureau im Carhaus.

Alvis für Damen.

Den geehrten Damen hiermit zur Nachricht, daß mein Lager in **Wäpfen, Chignons, Locken** etc. zu den billigen Preisen von 1, 5, 6 u. 7 fl. und höher wieder vollständig assortirt ist.
Zugleich empfehle ich mich den Damen im Frisiren in und außer dem Hause.

Hubert Rading, Friseur,

13 Häfnergasse 13,

5200

vis-a-vis dem Badhaus zu den zwei Böden.

Schwarze Besatz- und Einfasslitzten,

Herkuleslitzten,

Schwarze Sammtbänder im Stück

sehr billig bei **G. Wallenfels.** 4830

I^a Nusskohlen I^a,

vorzüglicher Brand für Kugeln, sind angekommen und in Waggonen, sowie in Fuhren zu beziehen durch die Kohlenhandlung

F. Leimer,

Hellmundstraße 7 und Feldstraße 11.

Bestellungen werden auch durch **W. Menche** in der „Raderhöhle“ angenommen. 4920

Ruhrkohlen

bester Qualität, buches und lichter Holz, sowie **Kalkkohlen** empfiehlt **Heinr. Heyman,** Mühlstraße 2.

Beste **Ruhrer Efen- und Ziegelskohlen** frisch aus den Gruben sind stets zu beziehen bei **Emil Willms,** im alten Rathhause. 15064



Markt 7.

Frisch eingetroffen:

Sehr schöne Gmonder Schellfische I. Qual, frische Seezungen und Steinbutt, lebende und frisch abgeschlachtete Rheinhechte, lebende Karpfen, lebende Schleien und Aale, Krebse, frische Monnickendamer Bratbückinge, Goll. Vollschränge zu 3, 4 und 6 fr. per Stück, Sardellen, acht russ. Caviar etc. 412

Ausgewässerten Laberdan

empfehl

Franz Blank,

2930

Bahnhofstrasse.

Thee

in den besten Sorten, feinste **Blod-Chocolade** mit Vanille per Pfd. 28 fr., sowie verschiedene feine **Chocoladen** von 30 fr. an bis zu 1 fl. 12 fr. per Pfd., aus den renommirtesten Fabriken empfiehlt billigt **Heinr. Ebertz,** Metzgergasse 19. 4259

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Nistfische. **Allein ächt zu haben bei Chr. Maurer,** Langgasse 2. 579

Neue Säringe,

marinirte Säringe

empfehl

5412

Rud. Mayer,

Nerostraße 5.

I. Petroleum p. Schopp. 5 fr.,

Lampendöl p. Schoppen 14 fr.,
Rüböl per Schoppen 12 fr.,
Weis zu 7, 8, 10, 12 u. 14 fr.,
Mainzer Sauerkraut per Pfund 5 fr.,

empfehl

5629

I. Goll. Säringe 8 fr.,
marinirte per St. 5 fr.,
Maronen, große Frucht, per Pfund 10 fr.,
Kastanien per Pfund 7 fr.

A. Freihen,

Friedrichstraße 28.

Webergasse 51 sind **ausgelesene Kastanien** per Pfund zu 6 fr. zu haben. 5499

Eine **Kellertreppe** zu verkaufen bei

5490

J. C. Keiper, Kirchgasse 32.

Schöne Packkisten

Adolphsallee ist ein **Haus** unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 2603

Eine kleine **Decimalwaage,** 2 Ctr. Tragkraft, ist zu verkaufen gr. Burgstraße 7. 4475

Ein wenig getragener **Herren-Tuchrock** und eine gebrauchte Bettstelle nebst Strohsack sind preiswürdig zu verk. Näh. Exp. 5397

Zu verkaufen: Ein **Ladenschrank,** 1 Kanape, Bettstellen, Nacht- und andere Tische, Spiegel, 1 Kastenuhre, Reise- und Handkoffer, Flanell- und andere Hemden, getragene Arbeits-Röcke, Hosen und Unterhosen, Wämme, Stiefeln u. dergl. m. bei

5450

Wilh. Münz, Häfnergasse 3.

Beste **Dachpappe** und **Kohlentheer** sehr billig zu haben bei **Vogel,** Castellstraße. 54

Eine **Puppenkutsche** zu verk. Wallerstraße 13d Parterre. 4915

Ein **feuerfester Cassenschrank** zu verk. N. Exp. 14528

Wöderstraße 6 sind zwei 1/2 Jahr alte **Bull-Terrier** zu verkaufen. 5232

Versorgungshaus für alte Leute.

Bewährte Freunde und Wohlthäter des Versorgungshauses für alte Leute haben es uns seit einigen Jahren ermöglicht, den Pflinglingen unserer Anstalt auch eine Weihnachtsfeier zu bereiten. Eingedenk dieser Theilnahme richten wir an dieselben auch unsere Pflinglinge, deren Zahl gegenwärtig 29 beträgt, gedenken zu zeichnen dankbar angenommen.

Wiesbaden, den 27. November 1873.

für alte Leute haben es uns seit einigen Jahren ermöglicht, den jetzt wieder die vertrauensvolle Bitte, bei dem herannahenden Hausmeister der Anstalt, Herrn Volkert, sowie von den Unter

Der Verwaltungsrath:

A. Ohly, Conf.-Rath. Quirein, Major. Weyland, Geistl. Rath. Adolph Stein Chr. Well, Feldgerichtsschöffe. Dr. Haas jun.

185

Grosser Weihnachts-Ausverkauf.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich eine grosse Auswahl in eleganten **Costumes**

vorräthig habe und verkaufe ich dieselben schon von 12 Thaler an bis zu den höchsten Preisen. **Paletots** von 6 Thaler an, **Theatermäntel** und **Pelerinen** von den elegantesten bis zu den gewöhnlichsten. **Elegante Sammhüte** von 6 Thaler an, Alles zu den billigsten Preisen.

Auch mache ich die geehrten Damen auf eine große Parthie **Pariser Bänder**, **Blumen**, **Federn** und **Façons** aufmerksam, welche ich, um gänzlich damit zu räumen, zum **Einkaufspreis** abgebe.

Hochachtungsvoll

D. Kirchner,

Wilhelmstraße 15.

5451

Ein Hotel, Hotel garni oder ein Badhaus zu kaufen gesucht.

Adressen nebst Preisangabe bittet man unter Chiffre W. R. 100 in der Expedition d. Bl. abzugeben. 5474

Mauergasse 12 sind zu verkaufen: **Eintürige Kleiderschränke**, **Wasserkannen** mit und ohne Sprunggrahne, **Kopfhaare** und **Seegrasmatten**, **leere und gefüllte Strohsäcke**, **Deckbetten** und **Kissen**, **Nachtische**, **3- und 4-schubladige Kommoden**, **Kanapés**, **Tische**, **Hand- und Bettlücken**, **Servietten** und **Vorhänge**, ein **Transportir-Ferd**, sowie eine **Garnitur Schnitzmöbel**. Frau Martini. 5645

Zweithürige Kleiderschränke zu verk. Nerostr. 16. 5596

Adlerstraße 18 ist ein **Pferdekummet** zu verkaufen. 5604

Saalgasse 5 sind **Zwetschenbäume** zum Versehen zu verkaufen. 5640

Zwei weiße, kleine **Bologneser Hunde** (Brucht-Exemplar), **Männchen** und **Weibchen** sind billig zu verkaufen **Goldgasse 6**, Café Schiller, zwei Etiegen hoch. 5579

Friedrichstraße 32 ist ein **Ziehfarren** zu verkaufen. 1818

Zu verkaufen

Rheinstraße 30, Bel-Etage: Ein Paar schöne **Vasen** von böhmischen Glase, zwei Paar **bronzirte Wandluster**, ein Paar **versilberte Leuchter**, zwei ganz neue **messingene Kaffee-Maschinen**, **englische und französische Bücher**, ein **Sessel** von rothem Plüsch. 5613

Ein **Chaislong**, ein **Divan**, eine **Sprunggrahne** mit **Mattze** und eine **spanische Wand** sind zu verkaufen bei **Franz Schmidt**, Neugasse 22. 5602

Nerostraße 41 ist ein großer, runder **Tisch**, **Kommode**, beide von **Nußbaumholz**, **Kleiderschrank** und noch 3 verschiedene **Tische** zu verkaufen. 5625

Eine gut erhaltene **Zither** billig zu verk. Schulg. 4, 2 St. 5625

Ein neuer **Stoßfarren** ist zu verkaufen. Näheres **Ludwigstraße 11** im Hinterhaus. 584

Abreise halber zu verkaufen eine **feine Pelz-Garnitur** (Hermelin) für Damen. Näheres bei **J. Strauss**, Webergasse 9. 5630

Rhe
a 42,
brann
5624
Gr
ge
Rie
empfiel
5622
empfiel
Alle
empfiel
5624
bei
5519
große, g
und meh
5260
N
ver B
1834
S
S
S
5638
Ant
446
E
Ein J
dieselb
Die k
zu tren
5584
Dot
Hoch f
Phili
Phili
die Ob
mit!!!
S. W

Rheinischmeckende Kaffee's

à 42, 44, 48 und 54 fr., sowie stets frisch ge-
brannten à 52, 56 fr. und 1 fl. empfiehlt

Heinr. Spitz,
23 Marktstraße 23.

5624

Große Holsteiner Austern,
geräucherten Lachs und
Kieler Sprott

empfehl

Christian Wolff,
Taunusstraße 25.

5622

Salz- und Essig-Gurken,
Preiselbeeren,
eingemachte Bohnen,
Sauerkraut,
Zwiebeln

empfehl

Rud. Mayer, Nerostraße 5. 5410

Alle Sorten gut **kochende Sülsenfrüchte**
empfehl billigst

5624

Heinr. Spitz,
23 Marktstraße 23.

Petroleum per Maas 20 fr.

bei
5519

Ph. C. Schäfer,
Schwalbacherstraße 21a.

Ital. Maronen

(große, gesunde Frucht) per Pfund 9 fr., bei Abnahme von 25 Pfd.
und mehr entsprechend billiger bei

5260

Christian Wolff, Taunusstraße 25.

Neues Mainzer Sauerkraut

per Pfund 6 fr. bei

1634

A. Schirmer, Markt 10.

Herrenbinden und Cravatten,
Herren- und Knaben-Kragen, Manschetten,
Sosenträger, stets das Neueste, bei

5638

August Weygandt,
15 Langgasse 15 (Kafepostkete).

Antiquitäten

und Kunstgegenstände werden

zu den höchsten Preisen angekauft.

446

N. Hess, alte Colonnade 44.

Eintracht.

Heute Abend **Zusammen-**
kunst in der Kneipe. 5579

Ein **Kind** wird in Pflege genommen. Kömerberg 1; auch wird
baldig Beschäftigung im Waschen und Putzen gesucht. 5586

Die herzlichsten Glückwünsche der **Fräulein Karoline Prinz**
zu ihrem heutigen Geburtstage.

5584

Ein stiller Verehrer.

Dotzheim. Vivat Philipp! Ein dreimal donnerndes
Hoch soll fahren von der Eich bis in die Neugasse dem lustigen
Philipp zu seinem 16. Geburtstage.

Philipp Du sollst leben, und Dein Mädchen daneben, aber auch
die Ohm Vier dabei, Hoch leben sie alle Drei! Vergiß aber auch
mit!!! Die ganz Sippchaft: **R. W. F. S. A. W. A. W.**
F. W. P. D. W. M. 5566

Amalia.

Ich liebe Dir und gratulire Dir zu Deinem heutigen Wiegenfeste.
5576

Rendez-vous am Theaterplatz.

Am Mittwoch Mittag zwischen 12 und 1 Uhr wurde von der
Kirchgasse bis in die Schulgasse ein weißes, gesticktes **Taschentuch**,
mit dem Buchstaben H. versehen, verloren. Man bittet um Abgabe
gegen Belohnung große Burgstraße 3. 5639

Ein **brauner Schleier** wurde in der Langgasse verloren.
Abzugeben gegen Belohnung Langgasse 6, 2. Stod. 5559

Verloren

von der Emserstraße nach der Langgasse eine vergoldete, circa 8 Zoll
lange **Bronce-Verzierung**. Abzugeben gegen Belohnung
Langgasse 4. 5607

Ein kleiner, schwarzer **Hund** mit ledernem Halsband ist ent-
laufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Schachtstraße 22. 5619

Zugelaufen ein gelber **Jagdhund** mit weißer Brust und vier
weißen Pfoten. Abzuholen in Dohheim No. 117b. 5638

Eine junge, gesunde, in allen Arbeiten wohlverfahrene Frau
sucht Monastelle für die Morgenstunden. Näh. Schwalbacher-
straße, nicht 21a, sondern No. 21 links im Seitenbau, 1 St. hoch. 5626

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh.
Marktplatz 3 im Hinterhaus eine Stiege hoch. 5618

Eine Frau sucht Monastelle. N. Wellersstraße 19, 2. St. 5610

Ein geübtes Frauenzimmer, welches das Waschen und Putzen
gründlich versteht, sucht Beschäftigung. Näh. Exped. 5609

Ein Monatmädchen gesucht. Adolphstraße 12. 5565

Eine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer
dem Hause mit oder ohne Maschine. Näheres Faulbrunnen-
straße 1a Parterre. 5569

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen und Plätten. Näheres
Schwalbacherstraße 41. 5583

Stellen-Gesuche.

Eine gesunde und starke Schenklamme sucht Schenke. Näheres
Expedition. 5548

Ein anständiges Frauenzimmer geübten Alters sucht eine Stelle
als Haushälterin oder Köchin. Näheres Ellenbogengasse 4. 5554

Ein Mädchen, welches kochen kann und schon in Restaurationen
gedient hat, wird gesucht. Näheres Expedition. 5562

Gesucht

eine tüchtige Haushälterin in ein Hotel. Näh. Expedition. 5564

Ein Zimmermädchen für auswärtig. d. Rayß, Friedrichstr. 23.

Mädchen, welche kochen können, sowie Zimmer-, Haus-, Küchen-
und Kindermädchen mit guten Zeugnissen gegen hohen Lohn für hier
und auswärts gesucht durch Frau Bird, Goldgasse 6. 5572

An English Widow Lady seeks an Engagement as Nur-
sery, Governess to 2 or 3 young Children or as useful Com-
panion to a Lady. Good Needlewoman. Address J. E.
Nicolasstrasse No. 7, parterre. 5561

Ein zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht eine Stelle. Näheres
Schwalbacherstraße 53 im 2. Stod. 5581

Haushälterin gesucht.

Eine junge, gebildete Person von angenehmem Temperament, welche
die Führung einer Haushaltung und etwas Musik (Pianoforte) ver-
steht, nicht über 25 Jahre alt, wird zur Repräsentation für eine
kleine Haushaltung und als Gesellschafterin in eine kleine Stadt in
der Nähe gegen hohen Gehalt zu engagieren gesucht. Reflectirende
bedienen sich unter Beifügung ihrer Photographie und Nachweise
über ihre selbstberrige Thätigkeit bei der Expedition d. Bl. unter Offici-
U. G. zu melden. 5579

Den geehrten Herrschaften und Hotelbesitzern wird fortwährend gutes
Dienstpersonal nachgewiesen d. Fr. Bird, Goldg. 6, Café Schiller.
Eine perf. Köchin sucht Stelle d. Rayß, Friedrichstr. 23. 5632

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches kochen, sowie alle Hausarbeiten versehen kann, sucht auf 1. December eine gute Stelle. Näheres Sommerstraße 2 Parterre. 5597
 Gut empfohlenes Dienstpersional sucht auf 1. December und später Stellen durch Bader, vorm. Ritter, Mauerstraße 2. 5615
 Ein starkes Mädchen für Hausarbeit gesucht Langgasse 10 im Putzgeschäft. 5627
 Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten versteht, sowie Weißzeug nähen kann, sucht Stelle. Näheres Steingasse 3, Hinterhaus. 5634

Ein ordentlicher, junger Mann wird für Hausdienste u. dgl. gesucht. Näheres bei Fr. Alsbach, Vergolder. 5587
 Ein Wagenschneider findet dauernde Beschäftigung Kömerberg 26.
 Ein Abschreiber mit guter Handschrift gesucht Müllerstraße 10, 1. Stock. Proben vorzuzeigen. 5556
 Ein Junge von 16—18 Jahren als Hausbursche gesucht Weberstraße 37. 5593

3,200 fl. werden auf erste und alleinige Hypothek auf Immobilien bei richtiger Zinszahlung zu 5% Zinsen zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 5405
 Adlerstraße 15 ist ein Dachlogis auf 1. Januar zu verm. 5621

Welschstraße 11a, Bel-Etage, sind 2 in einandergehende, gut möblierte Zimmer sofort zu vermieten. 5614

Dogheimerstraße 8 ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 6 Zimmern, Küche mit Wassereinrichtung, Closet, 3 Mansarden, 3 Keller, Waschküche und Trockenspeicher, auf 1. April zu vermieten. 5599
 Elisabethenstraße 19 ist die neu hergerichtete obere Etage, bestehend aus fünf Zimmern, Küche, Souterrain nebst Zubehör, an eine stille Familie auf 1. April 1874 zu vermieten. 5577
 Emserstraße 17a sind zwei Mansarden zu vermieten. 5589
 Feldstraße 17, Hinterhaus 2 Stiegen hoch, ist eine Stube mit oder ohne Bett zu vermieten. 5563
 Feldstraße 21 ist eine vollständige Dachwohnung auf 1. Januar zu vermieten. 5617

Hainerweg 5 (Villa) ist die elegant möblierte Parterre-Wohnung von 6 Zimmern mit Küche und Mansarde zu vermieten. 5489
 Helenenstraße 18a ein Zimmer mit oder ohne Bett zu verm. 5479
 Helenenstraße 22 Part. ist eine möbl. Mansarde zu verm. 5575
 Marktstraße 11, 3 Stiegen hoch, ist ein Logis von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Januar zu vermieten. 5641
 Nerostraße 13 ist eine möblierte Mansarde sogleich zu vermieten. 5637
 Oranienstraße 17 zwei möbl. Zimmer billig zu verm. 5681
 Schwalbacherstraße 27, 2. Stg., 2 möbl. Zimmer zu verm. 5611
 Steingasse 13 ist ein Stübchen zu vermieten. 5582
 Stiftstraße 14b ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, (Wasserleitung), Mansarde und Keller an eine stille Familie auf den 1. April zu vermieten. 5592
 Wellrichstraße 21 ist eine möblierte Mansarde zu verm. 5580
 In einer schön gelegenen Villa nahe dem Kochbrunnen ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 1 heizbaren Mansarde, Küche und 2 Keller, an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres Expedition. 5598
 Ein Zimmer mit Mansarde zu vermieten; auch können 2 Leute Kost und Logis erhalten Goldgasse 21, 2. Tr. h. 5623

Arbeiter finden Kost und Logis Helenenstraße 18a. 5479
 Ein Arbeiter erhält Logis H. Schwalbacherstraße 5. 5567
 Zwei Arbeiter können Logis mit oder ohne Kost erhalten Hochstraße 1. 5612
 Ein Arbeiter findet Kost und Logis Kirchhofgasse 2, 2. Stg. 5600
 Arbeiter finden Kost und Logis Kömerberg 17a. N. im Laden. 5616

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die traurige Mitteilung, daß unsere gute Frau, Mutter, Schwägerin und Schwester, **Susanne Hockris**, geb. Scherf, nach langen schweren Leiden verschieden ist. Die Beerdigung findet heim Freitag Nachmittags 2 Uhr vom Sterbehause, Kömerberg 12, aus statt. 5550

Die trauernden Hinterbliebenen.

Verwandten und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß es Gott gefallen hat, unseren Sohn und Bruder, **Karl Kaiser**, nach schweren Leiden zu sich zu rufen. Am Freitag Nachmittags 2 Uhr vom Sterbehause, Adlerstraße 30, aus statt. 5646

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Samstag den 29. November Nachmittags 2 Uhr vom Sterbehause, Adlerstraße 30, aus statt.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend 4 1/2 Uhr, Sabbath Morgen 8 1/2 Uhr, Sabbath Morgen Predigt 9 1/2 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abend 4 1/2 Uhr, Sonntags Morgen 7 Uhr, Sonntags Nachmittags 4 1/2 Uhr.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1873	26. November	6 Uhr Morgens	2 Uhr Nacht	10 Uhr Abends	Tägliche Mittel
Barometer* (Bar. Min.)		986.01	984.24	982.04	984.25
Thermometer (Maximum)		4.8	6.0	4.8	5.2
Thermometer (Minimum)		2.88	3.28	3.06	3.08
Relative Feuchtigkeit (Proc.)		92.5	96.8	100	99.5
Windrichtung u. Windstärke		S.W.	S.W.	S.W.	
Allgemeine Himmelsansicht		f. schwach. bedeckt.	f. schwach. bedeckt.	f. schwach. dicht. Neb.	
Regenmenge pro □ in par. Gb.		Nebel.	Nebel.		

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad M. reducirt.

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Calendar.

Kaiserl. Telegraphen-Station, Marktstraße 18, geöffnet von 8 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends.
 Kaiserl. Kunstverein. Das Lokal der permanenten Kunst-Ausstellung Wilhelmstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 3 Uhr geöffnet.
 Hotel Weiss, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 10 Uhr bis Abends 5 Uhr Eßwasser- und Mineralwasser-Bäder.
 Heute Freitag den 28. November.
 Ruchaus in Wiesbaden. Nachmittags 4 Uhr: Concert.
 Gewerbliche Modellschule. Nachmittags 4 Uhr: Unterricht in dem Mal- und Zeichenschule. Abends 8 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Michaelsberge.
 Gewerbliche Abendschule. Abends von 8—10 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Markt.
 Generalversammlung der Rutscher Abends 8 Uhr im „Gasthaus zum neuen Baum“.
 Tura-Perrin. Abends 8 Uhr: Ringenturnen.
 „Sängerlust“. Abends 8 1/2 Uhr: Probe im Vereinslokal (Saalbau Schindl).
 Eintracht. Abends: Zusammenkunft in der Kneipe.
 Königl. Schauspiel. N. Symphonie-Concert.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 27. November, Anna Katharine, Ehefrau des Schuhmachersmeister Peter Leisner dahier, alt 37 J. 2 M. 23 T. — Am 27. November, Karl Kaiser, Zimmer aus Schwabhausen, A. Jöhren, alt 21 J. 5 M. 15 T.

Wien, 26. November 1873.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuss. Fried. d'or	9 fl. 58 — 59	fr.	Amsterdam 98 1/2 % B.
Rusten (doppelt)	2 — 42	„	Berlin 104 1/2 % B.
Holl. 10 fl. Stücke	9 — 52 — 54	„	Edin 104 1/2 % B.
Dukaten	5 — 31 — 36	„	Hamburg 105 1/2 % B.
20 Fres. Stücke	9 — 22 — 23	„	Leipzig 105 % B.
Sovereigns	11 — 51 — 53	„	London 118 1/2 % 1/2 b.
Imperialen	42 — 44	„	Paris 93 1/2 % 98 b.
5 Fres. Halber	— — — —	„	Wien 102 1/2 % b.
Dollars in Gold	2 — 25 1/2 — 26 1/2	„	Disconto 4 1/2 %.

Dietenmühle. Römisch-irische Bäder

Samstag und Sonntag.

Kalender für 1874:

Zahrer hintende Bote . . . 18 fr., Hanspeter 14 fr.,
Reichskalender 18 fr., Al. hintender Bote . . . 12 fr.,
Geschäftskalender 48 fr., Wand- und Portemonnaiekalender
empfehl
2409 **P. Hahn, Papier-Handlung,**
Langgasse 5.

Mein großes Lager von **Cigarren, Ci-
garretten und Tabaken** der renommiertesten
Fabriken des In- und Auslandes empfehle bestens
und mache besonders aufmerksam auf direct be-
zogene **acht türkische, englische** (von Willson
& Cie.), **rußische, französische und öster-
reichische Tabake**, sowie auf **Cigarretten**
und **Tabake** von La ferme, die in sämt-
lichen Sorten führe.

Gute Cigarren für Wiederverkäufer von
10 fl. an per Mille.

Moritz Schaefer,
Kranzplatz 12,
im „Schwarzen Bock“.

3187

Herren-Cachenez in Seide und Wolle (Knaben-
Cachenez) Kragen und Manschetten, Foulards, Handschuhe,
Westen. **Preise billig und fest.**

L. Schwenck, Mühlgasse 9.

Damentücher, Kragen, Westen, Kapuzen,
Kopftücher, Handschuhe. **Preise billig und fest.**

L. Schwenck, Strumpfwarenhandlung,
Mühlgasse 9.

Gänzlicher Ausverkauf.

Eine **Parthie** zurückgesetzter **Wollen-,
Galanterie- und Spielwaaren** ist wegen
Geschäfts-Aufgabe im **Ganzen** oder auch
theilweise zu verkaufen bei **Wilhelm
Kerpen** in Nieder-Balluf 325

Gummischuhe.

**Filz-Pantoffeln,
Tuch-Pantoffeln**

zu billigen und festen Preisen bei
5209 **Georg Hofmann, Langgasse 33.**

401

Für Gastwirthe und Weinhandlungen
empfehle mein durch neue Sendungen vollständig assortirtes

Flaschen-Lager aller Gattungen

($\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ Literflaschen, geaicht), sowie alle Sorten **geaichte
Wein- und Biergläser.** Gleichzeitig hatte mein reichhaltiges
Lager in allen übrigen zum Wirtschaftsbetriebe und Haushaltungen
nöthigen Artikel in **Glas, Porzellan** u. bei billigen Preisen
bestens empfohlen und zeichne
4776 **Osw. Beisiegel, 20 Kirchgasse 20.**

Flaschenbier-Verkauf.

	$\frac{1}{4}$ Fl.	$\frac{1}{2}$ Fl.
Pilsener aus der Actienbrauerei daselbst	18 fr.	10 fr.
Erlanger aus der Exportbrauerei von Gebr. Reif das.	14 "	7 "
Klosterbräu oder Pfaffenbier	12 "	6 $\frac{1}{2}$ "
Wiener Lagerbier	10 "	6 "
Feines Lagerbier	8 "	5 "

Jede Sendung frei in's Haus.

Achtungsvoll

5185

G. Momberger, Langgasse 38.

Restaurant Poths.

Frische Sendung **ähtes Erlanger Export-Bier** im Zapf.

Neue

**Süßfrüchte,
feinste Zwetschen,
Mirabellen,**

Kaffee zu allen Preisen, reinschmeckend, billigt bei

Ph. C. Schäfer,
Schwalbacherstraße 21a.

5518

Braunschweiger Roll-Schinken,

Zungenwurst,

Rothwurst,

Cervelatwurst,

Frankfurter Würstchen

empfehl

Rud. Mayer, Akerstraße 5. 5411

Neue

**Brünellen,
türk. und hamb. Zwetschen,
Apfelschnitten,**

sächs. Süßfrüchte,

Mainzer Sauerkraut per Pfd. 5 fr.,

Kartoffeln gelbe Raubschalen, blaue Sandkartoffeln,
sowie Mäuschen kumpf- u. malterweise
empfehl

A. Freihen,

5333

Friedrichstraße 28.

Neue Orangen

eingetroffen bei

5526

Urban & Bonacina, Kirchgasse 15a.

1a Petroleum (wasserhell) per Maas 20 fr.,

1a Schweineschmalz per Pfd. 19 fr.,

1a Kochbutter per Pfd. 38 fr., bei 10 Pfd. 36 fr.,

empfehl

J. C. Keiper, Kirchgasse 32,

5386

(zum goldenen Schwanen).

Schulranzen billig. **Ph. Lendle, II. Burkgasse 7. 5342**

Zwei Brandtischen zu verkaufen Kirchgasse 29.

4436

Ia Zwetschen-Latwerge,

„Apfel-Gelée,

„Tranben-Gelée,

„Chili-König

Urban & Bonacina,

Kirchgasse 15a.

bei
5525

F. Fruchtzucker,

„Apfel-Gelée,

„Honig und

Rosenhonig

Rud. Mayer, Neroßstraße 5. 5409

empfiehlt

Sammelfleisch per Pfd. 14 fr. bei M. Nikolai, Steing. 23.

Ein italienischer Lehrer gesucht. Näheres Exped. 5539

Kragen von einem Regenmantel verloren. Gegen Belohnung abzugeben Rheinstraße 14. 5433

Ein Mädchen, welches verfeilt auf der Wheeler & Wilson-Nähmaschine zu nähen versteht, findet dauernde Beschäftigung. Näh. Expedition. 5026

Es wird eine Monatsfrau gesucht Mainzerstraße 2. 5486

Eine junge Frau sucht Monatsstelle. N. Adlerstraße 2, Seitenb. 5505

Eine Frau sucht Monatsstelle. N. Marktstr. 11, 1 St. h. 5509

In der Duttensfabrik Römerberg 7 erhalten Mädchen dauernde Beschäftigung. 5097

Stellen-Gesuche.

Ein braves Mädchen wird zu Kindern nach Schwalbach gesucht. Näheres im Hotel Birnbaum. 5121

Gesucht

auf Weihnachten ein braves, fleißiges Hausmädchen in die Apotheke zu Längen-Schwalbach. 5212

Gesucht gegen hohen Lohn ein rechtschaffenes Mädchen, das in der Hausarbeit bewandert. Kirchgasse 8, Vorderh. 1 St. h. 5253

Zu Anfang December wird eine perfekte Köchin in ein Hotel im Rheingau gesucht, welche schon in Hotels serviert hat. Näheres Expedition. 5239

Ein junges, braves Mädchen für Hausarbeit auf gleich gesucht Lousenstraße 37. 5397

Ein braves, junges Mädchen gesucht Goldgasse 8, 1 St. h. 5456

Eine tüchtige Köchin bei gutem Lohn auf Weihnachten nach Mainz gesucht. Näheres Expedition. 5484

Ein junges Kindermädchen wird sogleich gesucht Feldstr. 7. 5508

Golbg. 15 wird ein ordentliches Mädchen in Dienst gesucht. 5461

Ein reinliches Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, wird gesucht bei W. Leudt, Webergasse 4. 5506

Geübte Stuhlmacher & Rohrflechter finden dauernde Beschäftigung Mainzerstraße 28. 5134

1300 Thaler sind zu 5 pCt. Zinsen und erste Hypothek auszuliehen. Näh. Expedition. 5042

Miethcontrakte Expedition dieses Blattes.

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelheidstraße 4, Gartenhaus, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 4929

Adelheidstrasse 8.

Stübchen, Bel-Etage, ist ein möblierter Salon mit gutem Porzellan-Ofen nebst Schlafzimmer zu vermieten. Näheres daselbst. 5182

Adelheidstraße 10a ist die Bel-Etage vom 1. April 1874 an zu vermieten. Näheres daselbst 2 Stiegen hoch. 5320

Adelheidstrasse 22

Parterre sind 2 gut möblierte Zimmer mit Bedienten-Kammer auf gleich zu vermieten. 13899

Adelheidstraße 27, 2 St. h., ein möbl. Zimmer zu verm. 4713

Adelheidstraße 25a ist die Bel-Etage auf den 1. April anderweit zu vermieten. 4984

Adolphstraße 1 ist der 3. Stod, sowie Parterre als Wirtschaft, total sofort zu vermieten. Näheres Dohheimerstraße 27a. 4107

Adolphstraße 3 ist der 3. Stod vom 1. Januar an anderweitig zu vermieten. Näheres im Hinterhaus daselbst. 368

Adolphstraße 1 ist in der Bel-Etage ein Logis, bestehend in 5 großen Zimmern, Küche, 3 Mansarden und Zubehör auf 1. April 1874 anderweit zu vermieten und Morgens von 10 bis 12 Uhr einzusehen. 5236

Albrechtstraße 3 ist eine Wohnung im Hinterhaus von 3 kleinen Zimmern und Küche zu vermieten. 533

Albrechtstraße in meinem neu erbauten Hause sind 2 elegante Herrschafts-Wohnungen, bestehend die 1. Etage aus 5 Zimmern die 2. Etage aus 7 Zimmern, zu vermieten. Näheres Lousenstraße 22 bei Karl Beckel. 5

Bahnhofstraße 8 ist eine Wohnung von 2 Zimmern (Frontspise), Mansarde, Küche mit Wasserleitung an eine stille Familie auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 5321

Bleichstraße 1 auf 1. December 1 möbl. Zimmer zu verm. 4544

Bleichstraße 8 sind möblierte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 2221

Blumenstraße 5 (Villa) sind 2 möblierte Zimmer zu verm. 3456

Gr. Burgstraße 2a wird die 3. Etage am 1. April frei; dieselbe besteht aus 6 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller u. 3624

Kl. Burgstraße 10 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 4391

Dohheimerstraße 46, 2 St. h., ist eine schöne Wohnung, enthaltend 6 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden u. auf 15. December c. oder 1. Januar 1874 zu vermieten. Auf Wunsch können noch 2 weitere Mansarden hinzu gegeben werden. Näheres bei W. Gail, Dohheimerstraße 29a. 5531

Elisabethenstrasse 17

ist die Bel-Etage mit Balkon, 6 Zimmer und Zugehör, mit oder ohne Frontspise auf 1. April zu vermieten. 3894

Elisabethenstrasse 23 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 3936

Emserstraße 31 ist die Bel-Etage, sowie Pferdestall für 2 Pferde und Wagenremise auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hause selbst. 4551

Faulbrunnenstraße 5 sind 5 Zimmer, 2 Mansarden u. 1. Januar zu vermieten. 4729

Feldstraße 16 ist eine abgeschlossene Wohnung von zwei Zimmern mit Zubehör auf 1. Januar zu vermieten. 3343

Frankenstraße 6 ist der zweite Stod mit 4 schönen Zimmern, Küche, Keller und Dachstube zu vermieten; auch ist das Haus zu verkaufen. August Faust. 5

Frankenstraße 7 eine kleine Parterre-Wohnung zu verm. 1774

Geißbergstraße 16 Bel-Etage ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf gleich zu vermieten. 1446

Goldegasse 8 im Hinterhaus ist ein vollständiges Logis zu vermieten. 2469

Häfnergasse 5 ist der 1. und 2. Stod zu vermieten. Näh. bei Diez, Ecke der Kirchgasse und Faulbrunnenstraße. 4406

Hainersweg 8 sind elegant, sowie auch einfach möblierte Zimmer zu vermieten. 2238

Helenenstraße 2a ist eine große, heizbare Mansarde sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. 4978

Helenenstraße 5 ist ein schönes Zimmer an ruhige Leute auf gleich oder später zu vermieten. 5272

Helenenstraße 7 ist ein Logis von 2 Zimmern u. an eine stille Familie zu vermieten. Näh. im Hinterhaus, 2. Stod. 5384

Portigefest-Wellmündstraße ist eine Wohnung im 3. Stod zu vermieten. Näheres Dohheimerstraße 17. 4841

Wellmündstraße 15 ist eine heizbare Mansarde zu verm. 2517

Wellmündstraße 15a Bel-Etage sind zwei gut möblierte Zimmer zu vermieten. 4851

Werrmühlgasse 1, 4 St., ein möbl. Zimmer zu verm. 3286

Kapellenstrasse 31

ist eine schöne, freundliche Wohnung (Frontspitze), enthaltend 3 Zimmer, Küche und nöthiges Zubehör, auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. Näheres bei Wilhelm Witz daselbst. 2807
Kapellenstrasse 35 die 3. Etage, bestehend aus 5—6 Zimmern nebst Zubehör, auf Verlangen mit Pferdehall und Remise, sofort jahresweise oder auf kürzere Zeit zu vermieten. Auskunft in der Bel-Etage daselbst. 58

Vortagesetzte Karlstraße 26

ist die Bel-Etage mit Balkon und Glasabschluss, sowie mit allen Bequemlichkeiten auf gleich zu vermieten. 16500
Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstrasse 1a, sind 3 Zimmer nebst Küche und Mansarde, sowie 1 Mansarde zu verm. 3193
Kirchgasse 1a ist ein schön möbirtes Zimmer mit Schlafkabinett zu vermieten. Näheres im Hause nebenan in der Modewaaren-Handlung. 5516
Kirchgasse 13 ein schönes, möbirtes Zimmer (Hochparterre) und eine Mansarde zu vermieten. 3295
Langgasse 28 sind 2 unmöbirtete Zimmer zu vermieten. 5339
Langgasse 31 ist eine Wohnung im dritten Stock, bestehend aus 8 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. 5286
Langgasse 31 in der Frontspitze ist eine kleine Wohnung an ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten. 3952
Langgasse 53 ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 5287
Lehrstraße 1 ein freundlich möbirtes Zimmer zu vermieten. 5515
Louisenstraße 10 sind zwei möbirtete Zimmer zu verm. 3297
Louisenstraße 11 (Südseite) ist eine zweite Etage (6 Räume) vom 1. December an möbirt zu vermieten. 5382
Louisenstraße 37 ist ein möbirtes Zimmer mit Kofz zu verm. Mainzerstraße 2 sind 2—4 möbirtete Zimmer billig sofort zu vermieten. 5477

Mainzerstraße 10 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit Zubehör, zu vermieten und kann sofort bezogen werden. 61
Mainzerstraße 14 ist die Parterre-Wohnung ohne Möbel sofort, sowie ein möbirtes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 5183
Marktstraße 6 ist ein schön gelegenes, gut möbirtes, geräumiges Zimmer auf den Winter zu vermieten. 4790
Marktstraße 24, abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde u. sofort zu vermieten. 13431
Michelsberg 6 ist eine Wohnung zu vermieten. 5244
Michelsberg 9a ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und einer Küche, zu vermieten. Näheres Wegergasse 22. 4340
Michelsberg 20 Bel-Etage ein möbirtes Zimmer auf gleich zu vermieten. 3394
Moritzstraße 24 ist ein möbirtes Parterrezimmer zu verm. 3317

Mühlgasse 7

ist der mittlere Stock von 5 ineinandergehenden Zimmern nebst Zubehör vom 1. Januar oder 1. April anderweitig zu vermieten. Näheres im Hause selbst. 4623
Müllerstraße 6 ist eine Parterre-Wohnung mit 4 Zimmern, Bel-Etage mit 5 Zimmern und Wohnung im 3. Stock mit 5 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näheres bei W. Müller, Stiftstraße 10a. 14858
Nerostraße 9 ein möbirtes Stübchen zu vermieten. 5305
Nerostraße 14 ist eine Parterrewohnung mit Mansarde und Zubehör auf gleich oder auf den 1. Januar zu vermieten. 1555
Nerostraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Salons, 6 Zimmern, Küche und Zubehör, versehen mit Gas- und Wasserleitung, Vorkesseln, Porzellanofen, ganz oder getheilt auf den 1. April zu vermieten. Näh. im dritten Stock. 3168
Oranienstraße 15 ein möbirtes Dachstübchen zu verm. 3388

Nicolassstraße 11 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Kabinett, 4 Mansarden, 1 Küche und allem Zubehör, sofort zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 64
Oranienstraße 6 ist ein möbirtes Parterre-Zimmer zu vermieten. 15115
Oranienstraße 16 sind zwei Mansarden möbirt oder unmöbirt zu vermieten. 4782

Oranienstraße 19 ist die Bel-Etage mit allem Zubehör, Gas- und Wassereinrichtung sofort zu vermieten. Näh. Webergasse 11 Parterre. 14659

Platterstraße 13b ist eine Mansarde auf 1. Januar zu verm. Rheinstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 9 Zimmern mit Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Zubehör, Stallung, Remise u., auf gleich zu vermieten. Näheres Nicolassstraße 7 Parterre von 3 bis 5 Uhr Nachmittags. 12286
Rheinstraße 16 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Dienerzimmer, Küche, 2 Mansarden, 3 Holz- und Kohlenteller, Stallung, Remise u. auf 1. November zu vermieten. Näh. Nicolassstraße 7 Parterre von 3—5 Uhr Nachm. 12286
Rheinstraße 19 sind 3 Zimmer, ein möbirtes und zwei unmöbirtete, zu vermieten. 14336
Rheinstraße 23 (Südseite) ist eine Herrschaftswohnung, bestehend aus 10 Zimmern, Küche und Zubehör, sogleich oder auch später zu vermieten. 3283
Rheinstraße 28 einige möbirtete Zimmer zu vermieten. 2890
Röderstraße 41 ist eine möbirtete Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde, ganz oder getheilt auf gleich zu vermieten. 5157
Römerberg 3, 1 St., 1 auch 2 möbl. Zimmer billig zu verm. Römerberg 9, 1 St., sind 2 Logis auf 1. Januar zu verm. 3315

Schützenhoffstraße 2

ist ein Salon mit drei Zimmern und Zubehör zum 1. April 1874 zu vermieten. Näheres durch Herrn C. Bartels daselbst. 4578
Schulberg 6, 1 Stiege hoch, ist ein schön möbirtes Zimmer zu vermieten. 5465

Schützenhofstrasse 3

(neue Post), Sonnenseite, 2 Stiegen hoch, sind 2 Wohnungen, jede von 8 Piecen (1 davon mit Balkon) nebst Küchen, Keller und Zubehör, auf 1. Januar zu vermieten; daselbst sind auch eine Treppe hoch (Eingang vom Posthof) 3 große Zimmer zu vermieten; dieselben werden sich für Bureau sehr gut eignen. Näh. bei E. Dursin, Grand-Hôtel. 4986
Schwalbacherstraße 9 ist eine Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus zwei oder drei Zimmern, Kammer, Küche und Keller, zu vermieten. Näheres bei Adolph Thon. 777
Schwalbacherstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend aus Salon und 8 Zimmern, Küche und Zubehör nebst 3 Mansarden (mit Gas- und Wassereinrichtung), auf 1. April zu vermieten. 4684
Schwalbacherstraße 20 ist im Seitenbau ein Zimmer mit zwei Cabineten nebst Zubehör an ruhige Leute zu verm. 2171
Schwalbacherstraße 45, 3. St., ist ein Zimmer zu verm. 5530
Schwalbacherstraße 47, eine Stiege hoch, ist auf 1. December ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 3211
Kleine Schwalbacherstraße 4 ist ein möbirtes Zimmer zum 1. December zu vermieten. 5019

Sonnenbergerstraße 37

ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Zimmern und Keller, auf gleich zu vermieten. Näheres bei dem Gärtner. 69

Schwalbacherstraße 32, 3. Etage rechts, ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör auf den 1. Januar zu vermieten. Näheres in der betreffenden Wohnung. 5434

Stiftstraße 10a ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. Januar, auch früher beziehbar, zu vermieten. 1432

Taunusstraße 17 sind 2 gut möblierte Zimmer sofort zu vermieten. 5361

Taunusstraße 28 im 3. Stod ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. April an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näh. daselbst Parterre links. 5408

Taunusstraße 55 ist eine schön möblierte Parterre-Wohnung von 3-4 Zimmern und 2 Stiegen hoch eine möbl., geräumige Wohnung von 3 Zimmern mit oder ohne Küche zu vermieten. 3208

Taunusstraße 57 zwei Treppen hoch sind möblierte Zimmer à 12 fl. monatlich zu vermieten. 2416

Taunusstraße 57, Parterre links, ist ein schön möbliertes Zimmer per Monat 14 fl. an einen Herrn zu vermieten. 5174

Walbmühlweg 9, 2. Stod, sind 2 abgeschlossene Wohnungen von je 3 Zimmern nebst allem Zubehör auf gleich oder 1. Jan. zu vermieten. Auch kann der 2. Stod an eine Familie abgegeben werden. 4685

Webergasse 11 ist eine Wohnung sogleich zu verm. 2978

Webergasse 42, Hinterhaus, ist ein möbliertes Zimmer mit Kost auf den 1. December zu vermieten. 5406

Wellrigstraße 4, 1. St. h., sind möblierte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 14866

Wellrigstraße 19 ist ein Zimmer mit 1 oder 2 Betten billig zu vermieten. 4995

Hôtel Dasch.

Wilhelmstraße 9 ist der obere Stod, bestehend aus 8 Zimmern und Zubehör, sogleich zu vermieten. 767

Die Bel-Etage meines Hauses Wilhelmstraße 13 ist zu vermieten.

Dr. Ferdinand Verle. 13624

Eine Wohnung (Hochparterre) von 5 Zimmern nebst Küche und Zubehör, sowie ein für sich abgeschlossenes Haus mit derselben Räumlichkeit und anstoßendem Obst- und Gemüsegarten in bester Kultur können an ruhige Miether abgegeben werden Emserstraße 13a. 17609

Eine gut möblierte Wohnung von 4-5 Zimmern im 1. Stod mit Porzellanofen ist zu vermieten. Näheres Expedition. 17154

Bei Friedrich Kossel in der Walramstraße ist der 2. Stod zu vermieten. 4753

Drei Zimmer mit Küche und Zubehör, sowie weitere zwei Zimmer sind sofort zu vermieten Mauritiusplatz 1. 4624

Ein bis zwei hübsch möblierte Zimmer und Mansarde zu vermieten. Näheres Faulbrunnenstraße 1, 2 Treppen hoch links. 4249

Ein gut möbliertes Zimmer und Cabinet nach der Straße (Sonnen- seite), nahe dem Kursaal und Theater, ist gleich zu vermieten. Näh. Exped. 17607

In dem neubauten Hause Walramstraße 15 ist die Bel-Etage und der 3. Stod, bestehend aus je 1 Salon, 4 Zimmern, Küche und allem Zubehör, zu vermieten und sogleich zu beziehen. Näh. bei Jacob Eckert im Hause selbst. 3993

In einer Villa ist an eine stille Familie eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, für den festen Preis von 800 fl. auf den 1. April 1874 zu vermieten. Näh. Expedition. 5028

Inmitten der Stadt ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zubehör auf den 1. Januar zu vermieten; auch kann die Wohnung gegen geringe Vergütung sofort bezogen werden. Näh. Expedition. 4930

Eine möblierte Mansarde zu vermieten Moritzstraße 7, linker Seitenbau. 5274

Drei Parterre-Zimmer, für ein Bureau sehr geeignet, sind sogleich oder auf später zu vermieten. N. Bahnhofstr. 8. 5321

Möblirt zu vermieten,

theilweise sogleich, theilweise zum April, in einer schön und gesund gelegenen Villa mit Garten: Vier bis zehn Zimmer, Kammern, Badstube, Küche u. Auf Wunsch Stallung. Näh. Exped. 5430

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Louisenstraße 22, Hth. 5247

Zwei möblierte Zimmer sind auf gleich billig zu vermieten. Näh. Röderstraße 31, 1. Stiege hoch. 5294

Ein möbliertes Zimmer nebst Schlafstellen zu vermieten Langgasse 23 im 2. Stod 2. Thüre im Hof links. 5375

Nerostraße 20 sind 2 Läden mit Wohnungen auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod. 3883

Ein großer Laden, welcher sich auch als Wirtschaftsladen eignet, ist zu vermieten. Näheres bei Frau Diez, Ecke der Kirchgasse und Faulbrunnenstraße. 3909

Ein großer Laden nebst Wohnung ist auf 1. April zu vermieten Kirchgasse 3. (Keller und Lagerräume stehen zur Verfügung). 2216

Goldgasse 21 ist ein Laden mit Badenzimmer sogleich zu verm. 17680

Laden mit Wohnung ist auf den 1. April zu vermieten Goldgasse 1. 3900

Laden mit Cabinet und Wohnung im ersten Stod sind gleich zu verm. Webergasse 15. 15858

N. Burgstraße 10 ist ein Laden mit Logis auf gleich oder später zu vermieten. 12401

Für Geschäftsleute!

Zu einem Schnittwaaren- oder Putz-Geschäft u. in frequenter Straße freistehendes Local mit schöner Wohnung ist sogleich oder später günstig zu vermieten. Näheres Expedition. 3996

Ein neu hergerichteter Laden mit Cabinet ist auf gleich ohne und vom 1. April 1874 an mit Wohnung zu vermieten. Näh. Expedition. 5338

Drei Läden mit Comptoir und Wohnungen sind in meinem neu erbauten Hause Ecke der Kirchgasse und des Michelsbergs auf ersten April 1874 zu vermieten. Gottfried Koch. 5353

Sonnenberg. In dem Hause No. 170 sind in dem ersten Stod 3 Zimmer, in dem zweiten 5 Zimmer, Küche und 6 Mansarden zusammen oder getheilt zu vermieten. 3064

Steingasse 9 ist ein Weinsteller zu vermieten. 14566

Hochstraße 28 ist eine Werkstätte sogleich zu vermieten. 16563

Ein Raum zum Unterstellen eines Fuhrwerks ist zu vermieten. Näheres Expedition. 1325

Friedrichstraße 32 ist eine Werkstätte (nicht an einen Schreiner) zu vermieten. 1818

Ein Lagerraum zu vermieten Kirchgasse 3. 2216

Römerberg 6 ist Stallung für 2-8 Pferde auf 1. Januar zu vermieten; auf Verlangen auch ein Theil Scheuer. 5266

Ein großer trockner Keller zu vermieten. Näh. Exped. 3644

Eine Bierwirtschaft u. zu vermieten. Näheres Expedition. 4739

Pension Villa Milson

Kapellenstraße 29. 1864

In einer angesehenen Familie finden Kinder, welche die hiesige Schule besuchen oder im Hause unterrichtet sein wollen, Pension. Englische und französische Conversation in der Familie. Sehr gesunde Kost, großer Garten. Näh. Exped. 5429

Zwei reinliche Arbeiter können Kost und Logis erhalten Schwalbacherstraße 21a, Hinterhaus. 4971

Arbeiter können Kost und Logis erhalten Steingasse 13. 5444